

Land der Berge, Land am Strome - Die österreichische Nationalhymne

Kurze Geschichte:

Die Bundeshymne wurde am 25. Februar 1947 offiziell eingeführt. Der Text stammt von **Paula Preradovic** und die Melodie wurde dem Freimaurer-Bundeslied: „**Brüder, reicht die Hand zum Bunde**“ entnommen.

Wie entstand die Hymne: Im April 1946 wurde bei einem Preisausschreiben ein Lied mit einem hymnischen Charakter, das den Bundesstaat Österreich würdigt, gesucht. Paula Preradovic setzte sich unter 1.800 Teilnehmern durch.



Text:

1. Strophe:

Land der Berge, Land am Strome,
Land der Äcker, Land der Dome,
Land der Hämmer, zukunftsreich!
Heimat großer Töchter und Söhne,
Volk, begnadet für das Schöne,
Vielgerühmtes Österreich,
Vielgerühmtes Österreich.

2. Strophe:

Heiß umfehdet, wild umstritten,
Liegst dem Erdteil du inmitten
Einem starken Herzen gleich.
Hast seit frühen Ahnentagen
Hoher Sendung Last getragen,
Vielgeprüftes Österreich,
Vielgeprüftes Österreich.

3. Strophe:

Mutig in die neuen Zeiten,
Frei und gläubig sieh uns schreiten,
Arbeitsfroh und hoffnungsreich.
Einig lass in Brüderchören,
Vaterland, dir Treue schwören.
Vielgeliebtes Österreich,
Vielgeliebtes Österreich.